

**Ich möchte Veränderung in der Welt -
und fange bei mir an**

Orientierungsjahr

**für junge Erwachsene
auf der Alpe Lutt, Norditalien (1556m)**

Tiefenökologisches Praktikum

*„ In einen Abstand zum Alltag kommen und schauen:
Was ist für mich wesentlich? Was ist meine Sehnsucht?
Wie komme ich in meine Kraft? ...*



*... Lernen, auch mal Spannungen und
Wachstumsschmerzen auszuhalten.
In eine tiefe Ruhe und Verbundenheit zur
Natur eintauchen
Sinn spüren in jeder Tätigkeit...
Dafür lohnt es sich,
sich auf dieses Projekt einzulassen.“
(Ailis, 21 Jahre)*

Forschungsprojekt Lebensperspektive



Leben an einem besonderen Seelenort ...

„Die Alpe Lutt ist für mich ein Ort der Heilung, ein Ort der Ruhe und Freude, aber auch ein Ort der Herausforderungen, an dem ich in unglaublich kurzer Zeit sehr viel über mich lernen durfte, wo sich in dem geschützten Rahmen viele Geheimnisse meines Seins gezeigt haben.“

(Marcel 27 Jahre)



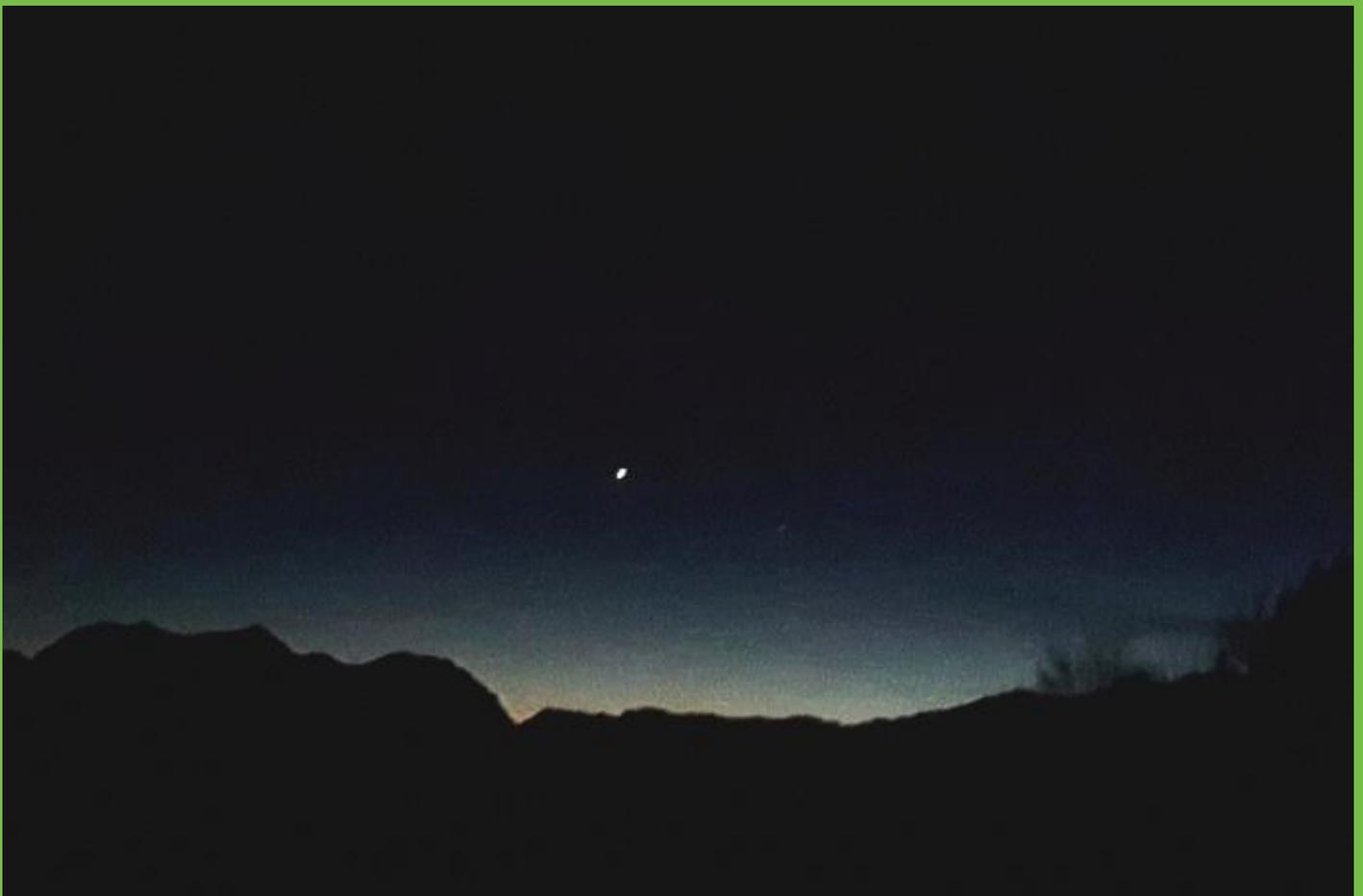
...einem Ort „voller Zauber und Magie“ .



Verbundensein mit allem, was lebt ...

„Glaube für mich ist: wenn Worte nicht mehr ausreichen.

Wo Religion versucht, dem großen Ganzen durch Dogma Form und Namen zu geben, haben Wolfgang und Eva einen Rahmen geschaffen, in dem ich das Gefühl hatte, dass es egal ist, welche Namen und Praktiken ich anwende, um Gott einen Schritt näher zu sein.“ (Marcel 27 Jahre)



Alles, was die Kraft der Welt bewirkt, vollzieht sich in einem Kreis

Hehaka Sapa (Black Elk) Sioux



Das indianische Medizinrad - die „Landkarte des Lebens“

Als „Landkarte“ zur Gestaltung unseres Seins auf der Alp dient uns das **Medizinrad der amerikanischen Ureinwohner**, das die verschiedenen Phasen menschlicher Existenz mit den Naturkreisläufen und ihren Kräften und mit den Kräften von Himmel und Erde verbindet.



Die Rituale, die wir auf der Alp praktizieren – unterstützt von Singen, Trommeln und Tanzen - dienen dazu, uns mit diesen Kräften immer wieder neu zu verbinden. Wir laden sie immer wieder neu dazu ein, in unserer Mitte zu wirken.

Die Alpe Lutt - ein Natur-Berg-Kloster

In unserer Alp - Gemeinschaft leben wir nach dem klösterliche Prinzip „**Ora et labora**“, (lat. „Bete und Arbeite“) das wir auf unsere eigene Weise praktizieren: Täglich 6 Stunden Arbeit- „**Tätiges SEIN** – jede Stunde unterbrochen von einer **Phase des Innehaltens**, einer meditativen Stille, die Dir dazu hilft, wieder ganz bei Dir - im Hier und Jetzt - zu sein, stimmig mit Dir selber, im Einklang mit allem, was Dich umgibt.



„Bei meinem ersten Besuch auf der Alpe, traf mich diese Art von Spiritualität ziemlich unerwartet, ich weiss nicht genau was ich erwartet hatte, aber so etwas war mir noch nie begegnet.

Ich wusste zwar, was ein "Workcamp" war, aber in so einer Weise hatte ich noch nie gearbeitet. Mit Freude, Leichtigkeit und Pausen ja, aber mit solch einem bewussten Innehalten nicht.

Jede Stunde erinnerte mich der nachgeahmte Ruf eines Kuckucks daran, die Werkzeuge, Kochlöffel oder was auch immer ich in der Hand gehalten hatte, wegzulegen und mein Schaffen, das mich Umgebende und das in mir Angeregte zu betrachten, in Stille und ohne mich und Andere abzulenken.“ (Ailis)

**Du schenkst uns Deine Hingabe
Wir schenken Dir unsere Begleitung**

Der Kreis schließt sich nach einem Jahr.

In Deinem Tiefenökologischen Praktikum durchläufst Du den Jahreskreis des Lebens auf der Alp, so wie er sich in der Natur der Berge auf 1560m Höhe vollzieht. Du beginnst im Oktober, im Herbst, der Zeit der Wandlung, erlebst dann den Winter in seiner Schönheit und Härte, versorgt mit dem, was Menschen vor Dir geerntet und verarbeitet haben. Es folgt dann der Frühling, das Erwachen des neuen Lebens im Innen wie im Außen. Der Sommer beschert Dir Wärme und Ausgelassenheit zusammen mit der nötigen Vorsorge für den kommenden Winter, für die, die nach Dir kommen.



Deinen Durchgang durch den Jahreskreis auf der Alp beschließt Du mit dem Initiationsritual der VISIONSSUCHE, in der Du 4 Tage fastend und allein in der Wildnis der Berge verbringst und Deine Freiheit als Erwachsene –r feierst.



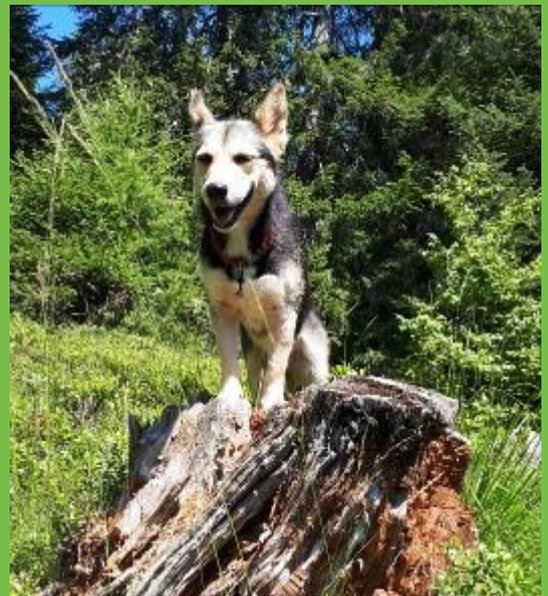
Wir begleiten Dich:

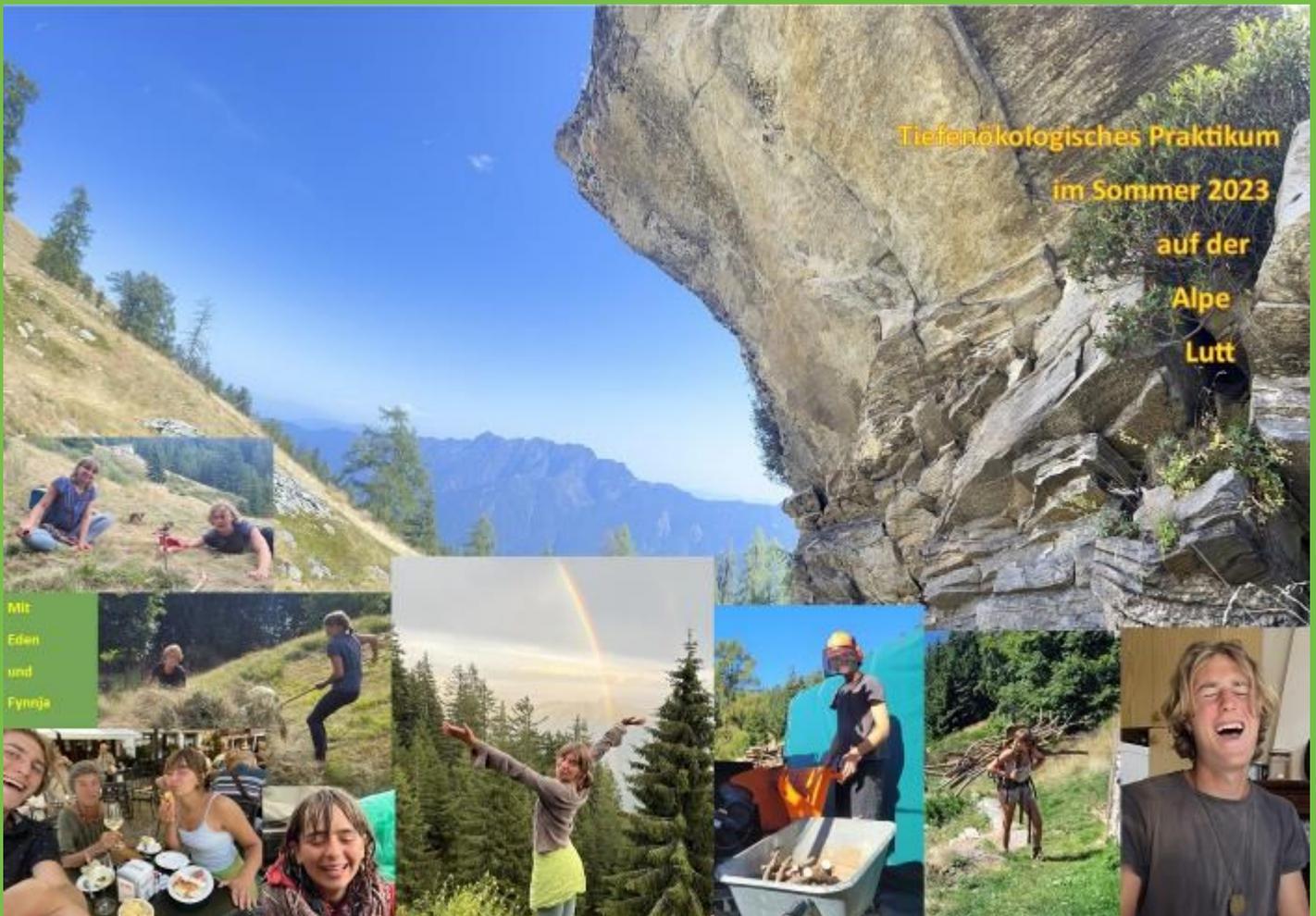


Eva Rapp-Teichert, Alpbäurin, Meditationsleiterin und Psychotherapeutin i.R.
Wolfgang Rapp, Alpbauer, Supervisor (DGSV) und ev. Theologe
Marla, Alphund

Wir begleiten das „Tiefenökologische Praktikum – die Orientierungszeit“ und leiten die Alpe Lutt als interreligiöses Natur-Berg- Kloster.

Die Alpe Lutt liegt auf 1560m im Valle Vigizzo in den italienischen Alpen nahe der Schweizer Grenze. Der Talort S. Maria Maggiore ist über Locarno am Lago Maggiore oder Domodossola im Val d'Ossola gut mit der Centovalli-Bahn zu erreichen.





Wenn Du bei dem, was Du hier siehst und liest, jetzt Deine Sehnsucht spürst dann melde Dich einfach bei uns, wir freuen uns auf Dich.

Schritt 1

Erstes Kennenlernen per ZOOM

Wenn Dein Interesse weiter besteht, bzw. gewachsen ist, kann es weitergehen mit

Schritt 2

„INNEHALTEN und TÄTIGES SEIN“ vom 28.7.-6.8.2025

Probezeit auf der Alp, für Dich und für uns

In dieser Zeit lernen wir uns näher kennen, Du uns und das Alpleben und wir Dich und Dein Herzensanliegen. Wenn Du und wir in dieser Vorbereitungszeit feststellen, dass eine hohe Wahrscheinlichkeit besteht, dass wir mit- und aneinander Freude haben werden, dann kann der nächste Schritt folgen:



Schritt 3

Verbindliche Anmeldung mit schriftlicher Formulierung Deines Herzensanliegens für diese Orientierungszeit

Du bekommst dann von uns eine Anleitung für die weitere eigenständige Vorbereitung mit

Schritt 4

„Medizinwanderung“ an einem Ort Deiner Wahl

Eine einsame Wanderung auf Mutter Erde von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang

Schritt 5

Aktivierung eines UnterstützerInnen-Kreises

Wenn Du von diesem Projekt begeistert bist - die Voraussetzung zur erfolgreichen Teilnahme - dann wirst Du Menschen finden, die Dich gerne darin unterstützen, energetisch, durch ihre guten Wünsche und Gedanken, ebenso wie materiell, durch finanzielle Beiträge zu den Kosten für Unterkunft und Verpflegung und die sich auch über Deine regelmäßigen Berichte freuen werden.

Kontakt

Das Tiefenökologische Praktikum - Orientierungszeit für junge Leute ist ein Angebot von Raum und Weite, Verein für Tiefenökologische Bildung e.V.



Tel.: 0049 –8387-5169218

Mobil: 0049-173-2852764

www.raum-und-weite.net

raum-und-weite@outlook.de

Finanzierung

Das Tiefenökologische Praktikum – Orientierungszeit für junge Menschen finanziert sich ausschließlich über Spenden.

An dieser Stelle möchten wir allen ganz herzlich danken, die unser Projekt mit ihrer Spende unterstützen und so mit dazu beitragen, dass wir diese Orientierungszeit für junge Erwachsene durchführen können, die noch kein eigenes Einkommen haben..

Über jede Erweiterung des Unterstützerkreises freuen wir uns sehr!

Bankverbindung: Wolfgang Rapp – Raum und Weite e.V.,

Kt. Nr. 94490125 bei der Postbank BLZ: 10010010,

IBAN: DE63100100100094490125 BIC: PBNKDEFF

Unser Verein „Raum und Weite, Verein für Tiefenökologische Bildung e. V.

ist als gemeinnützig anerkannt. Gerne stellen wir eine Spendenbescheinigung aus.